

Jesus, du bist mein Hirte

Text: Johannes Jourdan

Brich

1. Wie oft bin ich ver - blen - det ge - zo - gen
2. Es gibt so vie - le Stim - men. - ne täu - schen
3. Du bist mir nach - ge - gan - ger Ich ver - lo - ren,

(4)
1. und ha - be re durch mei - nen Trotz be - tro - gen.
2. und die r gen so man - ches Herz er - wei - chen.
3. nun bin - ben für e - wig neu ge - bo - ren.

- che dei - ne Hil - fe, weil ich so oft schon irr - te,
a - be mich ent - schie - den, al - lein auf dich zu hö - ren,
läßt nach mei - nem Ir - ren mich dei - ne We - ge ge - hen,

(12)
1. und hal - te mich im Glau - ben an dich, du gu - ter Hir - te.
2. weil dei - ne Wor - te wahr sind und nie - man - den be - tö - ren.
3. was ich hier zeit - lich glau - be, läßt du mich e - wig se - hen.

18 Refrain

Je - sus, du bist mein Hir - te. Gott hat dich

(23)

und kei - ne Macht die - ser eißt mich aus dei - ' ner Hand.

Fine